

Fünf Siege beim Heimspiel

SSV Tarmstedt setzt sich in der Bogen-Regionalliga womöglich entscheidend ab

VON KARSTEN HOLLMANN

Tarmstedt. Der SSV Tarmstedt hat in der Bogen-Regionalliga Nord einen Zwischenspurt eingelegt. Mit fünf Siegen aus sieben Duellen schoben sich die Tarmstedter am dritten Wettkampftag in die obere Tabellenhälfte vor und dürften nun auch nichts mehr mit dem Abstieg zu tun haben. Dabei musste der Aufsteiger bei seinem Heimspiel kurzfristig sogar auf Manfred Kossens verzichten, der durch einen Virusinfekt ausfiel.

„Wir können mit unserer Leistung sehr zufrieden sein“, betonte Tarmstedts Spartenleiterin Mascha Heins. Trotz des Ausfalls von Manfred Kossens hielt sie sich selbst vornehm zurück und ließ den Männern den Vortritt. Manuel Augner, Norbert Moderow und Fredi Latzke richteten es für den Liganeuling. „Unsere drei Männer haben durchgeschossen“, informierte Heins. Die Tarmstedter hatten den zuvor viertplatzierten SV Querum II zum Auftakt klar geschlagen und damit schon

einmal die Weichen dafür gestellt, die „Lauerposition“ hinter dem Spitzentrio einzunehmen. Es folgte ein 7:1-Sieg über den Zweiten SV Bassum. Dabei behielten Norbert Moderow und Co. nach einem Remis in der ersten Passe dreimal die Oberhand. Einen Satzrückstand im Duell mit dem Dritten NJK Hannover glich Tarmstedt mit bärenstarken 59 Ringen im zweiten Abschnitt aus. Doch dann ging dem Aufsteiger ein wenig die Puste aus, sodass dieser seine erste Schlappe des Tages hinnehmen musste.

Der 1. BSC Nordheide war im Anschluss ebenfalls eine Nummer zu groß für den Außenseiter. Doch die drei abschließenden Begegnungen entschieden die Tarmstedter allesamt zu ihren Gunsten. Beim 6:2 gegen die SG Norderstedt II drehte der Klub den Spieß nach einem 0:2-Rückstand noch um. In der Partie gegen den Vorletzten SV Hunteburg schwächelte der neue Vierte nach einem knappen Satzgewinn in der ersten Passe mit nur noch 49 Ringen im zweiten Abschnitt.

Dies lag auch an Manuel Augner, der sich eine kleine Auszeit gönnte. Doch mit 57 Ringen in der dritten Runde meldete sich Tarmstedt eindrucksvoll zurück. Aber nach einem 50:51 in der vierten Passe wurde es noch einmal eng. Mit 58 Ringen machte der Liganeuling den Sack jedoch zu. Dies war nicht zuletzt auch den Topwerten von Fredi Latzke und Norbert Moderow zu verdanken, die beide auf insgesamt 94 Ringe in diesem Duell kamen.

Im Match gegen das Schlusslicht SG Norderstedt II setzte das Team aus dem Landkreis Rotenburg mit 59 Ringen im ersten Satz gleich mal ein dickes Ausrufezeichen. Doch erneut musste es im Anschluss trotz ordentlicher 56 Ringe den Einstand wegstecken. 56 und 58 Ringe in den beiden nächsten Durchgängen bescherten dem leichten Favoriten dann den Sieg.

Am 1. Februar können die Tarmstedter den Klassenerhalt auf der Anlage des SV Bassum mit ein paar weiteren Siegen nun endgültig perfekt machen.

Ergebnisse Bogen-Regionalliga Nord

SSV Tarmstedt - SV Querum II 6:0; NJK Hannover - SV Hunteburg 5:5; 1. BSC Nordheide - SG Norderstedt II 6:0; SV Bassum - SV Deutsch Evern 6:0; SV Bassum - SSV Tarmstedt 1:7; SG Norderstedt II - SV Querum II 1:7; SV Hunteburg - 1. BSC Nordheide 6:4; SV Deutsch Evern - NJK Hannover 6:4; SV Querum II - SV Hunteburg 4:6; 1. BSC Nordheide - SV Deutsch Evern 6:4; NJK Hannover - SSV Tarmstedt 6:2; SG Norderstedt II - SV Bassum 0:6; SG Norderstedt II - NJK Hannover 2:6; SV Hunteburg - SV Bassum 7:3; SV Deutsch Evern - SV Querum II 6:4; 1. BSC Nordheide - SSV Tarmstedt 6:0; SV Hunteburg - SV Deutsch Evern 5:5; SSV Tarmstedt - SG Norderstedt II 6:2; SV Bassum - NJK Hannover 6:4; SV Querum II - 1. BSC Nordheide 2:6; 1. BSC Nordheide - SV Bassum 2:6; SV Querum II - NJK Hannover 5:5; SG Norderstedt II - SV Deutsch Evern 2:6; SSV Tarmstedt - SV Hunteburg 6:4; NJK Hannover - 1. BSC Nordheide 3:7; SV Deutsch Evern - SSV Tarmstedt 2:6; SV Querum II - SV Bassum 2:6; SV Hunteburg - SG Norderstedt II 2:6

Tabelle: 1. BSC Nordheide 48 Punkte in den Sätzen/31:11 Mannschaftspunkte; 2. SV Bassum 34/28:14; 3. NJK Hannover 14/25:17; 4. SSV Tarmstedt 14/23:19; 5. SV Querum II 0/20:22; 6. SV Deutsch Evern -10/19:23; 7. SV Hunteburg -18/18:24; 8. SG Norderstedt II -82/4:38 KH

Es fehlt nicht mehr viel, dann haben die Bogen-Schützen des SSV Tarmstedt, hier mit Manuel Augner, den Klassenerhalt in der Regionalliga sicher.

FOTO: BJÖRN HAKE



WZ 16.01.20